



## So geht's leichter !

- Einige Fragen beziehen sich auf die Berichtswoche. Die Berichtswoche finden Sie auf dem Deckblatt. Bitte übertragen Sie diese in die Namenslasche.
- Lassen Sie die Namenslasche während des Ausfüllens ausgeklappt. Die Reihenfolge in der Namenslasche ist für die Personenspalten einzuhalten.
- Die Betriebslasche füllen Sie bitte erst aus, wenn Sie im Laufe des Fragebogens (Frage 85 auf Seite 24) hierzu aufgefordert werden.

### Wir führen Sie durch den Fragebogen

- Jede Person antwortet nach Möglichkeit für sich. Für Kinder (unter 15 Jahren), Pflegebedürftige oder Menschen mit Behinderung, die nicht selbst antworten können, kann stellvertretend ausgefüllt werden.
- Nicht alle Fragen müssen von allen Personen beantwortet werden. Bei Antwortkästchen mit Pfeil (Sprunghinweis) benennt die Ziffer hinter dem Pfeil die nächste für diese Person zu beantwortende Frage.

Beispiel:

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input checked="" type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10
Nein .....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Beispiel antwortet Person 1 mit „Ja“ und geht weiter zu Frage 10. Person 2 antwortet mit „Nein“ und geht weiter zur nächsten Frage.

- Personen haben ggf. verschiedene Sprunghinweise. Deshalb sollten Sie nicht gleichzeitig für mehrere Personen den Fragebogen ausfüllen, da man schnell einen Sprunghinweis übersieht.
- Bitte tragen Sie Zahlen rechtsbündig ein.

Beispiel: | Wochenstunden ..... |

- Korrekturen nehmen Sie bitte wie folgt vor.

Beispiel: | Ja ..... |

          | Nein ..... |

- Fragen, die freiwillig beantwortet werden können, sind mit dem Hinweis „freiwillig“ und einem farbigen Balken gekennzeichnet.

## Haushalt und Wohnung

### 1 Gibt es in Ihrer Wohnung neben Ihrem Haushalt weitere Haushalte, z. B. Untermieter/-innen?

**i Weitere Haushalte in Ihrer Wohnung** bestehen aus Personen, die nicht gemeinsam mit Ihnen leben und wirtschaften. WG-Mitbewohner/-innen sind in der Regel als eigener Haushalt zu betrachten.

Ja, Anzahl der weiteren Haushalte .....

Nein, keine weiteren Haushalte ..... 8

### 2 Wie viele Personen haben am Donnerstag in der Berichtswoche insgesamt in Ihrem Haushalt gelebt?

**i Zeitweise abwesende Personen** gehören zum Haushalt, wenn sie z. B. aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen abwesend sind, aber normalerweise hier wohnen.

**Keine Haushaltsmitglieder** sind Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch anwesend sind, und Hausangestellte.

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt (Sie selbst mit einbezogen) .....

### Hinweis!

Die Berichtswoche finden Sie auf dem Deckblatt.

### 3 Welche Personen gehören zu Ihrem Haushalt? Beschriften Sie bitte die ausgeklappte Namenslasche neben Seite 2.

**i** Falls mehr als **5 Personen** im Haushalt leben, fordern Sie bitte einen zusätzlichen Fragebogen beim Statistischen Amt an.

Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Deckblatt.

### Hinweis!

Bitte halten Sie die Reihenfolge für die Personenspalten ein.

### 4 Welches Geschlecht (nach Geburtenregister) haben Sie?

Männlich ..... 1

Weiblich ..... 2

Divers ..... 3

Ohne Angabe nach Geburtenregister ..... 4

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				

### 5 Wann sind Sie geboren?

Monat .....

Jahr .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Monat	<input type="checkbox"/>				
Jahr	<input type="checkbox"/>				

### 6 Liegt Ihr Geburtstag vor dem letzten Tag der Berichtswoche 2024?

Ja ..... 1

Nein ..... 8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja	<input type="checkbox"/>				
Nein	<input type="checkbox"/>				

freiwillig

7	Welchen Familienstand haben Sie?	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	Ledig .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Verheiratet .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Verwitwet .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Geschieden .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eingetragene Lebenspartnerschaft .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner verstorben .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Hinweis!

→ 10 Der Pfeil mit Ziffer 10 bedeutet, dass als nächstes die Frage 10 zu beantworten ist.

### 8 Bewohnen Sie noch mindestens eine weitere Wohnung (auch Zimmer, Unterkunft oder Heim)?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung in Deutschland. ....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung im Ausland. ....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich habe keine weitere Wohnung. ....	8 <input type="checkbox"/> → 10	<input type="checkbox"/> → 10			

### 9 Ist diese Wohnung hier Ihr Hauptwohnsitz?

**i** Hauptwohnsitz ist bei **mehreren Wohnungen** die überwiegend genutzte Wohnung (Lebensmittelpunkt, Familienwohnsitz).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 10 Wurde Ihr Haushalt innerhalb der letzten 12 Monate in dieser Wohnung schon mal im Mikrozensus befragt?

Ja .....	<input type="checkbox"/>
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 14

### 11 Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts ausgezogen?

Ja, Anzahl der ausgezogenen Personen .....	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>

### 12 Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts verstorben?

Ja, Anzahl der verstorbenen Personen .....	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>

**13 Sind Sie seit der letzten Befragung in diesen Haushalt eingezogen?**

**i** Bei Kindern, die in den letzten 12 Monaten geboren wurden, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**Personen und Haushalt**

**14 Leben Sie in einem Ein-Personen-Haushalt?**

Ja .....  → 20

Nein .....

**15 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflege Mutter.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, meine Mutter hat die Nummer (siehe Namenslasche) .....	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

**16 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, mein Vater hat die Nummer (siehe Namenslasche) .....	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

**17 Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche) .....	<input type="checkbox"/> → 19				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

**18 Lebt Ihr/-e Lebenspartner/-in in diesem Haushalt?**

**i** Auch eingetragene Lebenspartnerschaften.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, mein/-e Lebenspartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche) .....	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

MUSTER

**19 In welcher Beziehung stehen Sie zu Person 1?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ich bin die Person 1. .... 1	<input type="checkbox"/>				
Ich bin ...					
die Ehefrau, der Ehemann. .... 2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Lebenspartnerin, der Lebenspartner. .... 3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Tochter, der Sohn (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegekind). .... 4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwiegertochter, der Schwiegersohn. .... 5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Enkelin, der Enkel. .... 6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Urenkelin, der Urenkel. .... 7		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Mutter, der Vater (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter/-vater). .... 8		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwiegermutter, der Schwiegervater. .... 9		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Großmutter, der Großvater. .... 10		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Urgroßmutter, der Urgroßvater. .... 11		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwester, der Bruder. .... 12		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Schwägerin, der Schwager. .... 13		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine sonstige verwandte/verschwägerte Person. .... 14		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine nicht verwandte/nicht verschwägerte Person. .... 15		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Informations- und Kommunikationstechnologien im Haushalt**

**20 Hat Ihr Haushalt einen Internetzugang?**

**i** Geben Sie bitte „Ja“ an, wenn Sie selbst oder jemand in Ihrem Haushalt die Möglichkeit hat, zu Hause das Internet zu nutzen, z. B. mit einem Desktop-Computer, Laptop/Tablet oder Smartphone. In der Regel hat der Haushalt dann einen Vertrag mit einem Internet-Provider (z. B. mit Telekom, Vodafone, o2, 1&1, Deutsche Glasfaser), und entsprechende Verbindungsgeräte sind im Haushalt vorhanden (z. B. Router, Fritzbox, Modem). Auch andere Internet-Zugangsarten (z. B. mit Surfstick/SIM-Karte) zählen dazu, wenn damit das Internet zu Hause genutzt wird.

- Ja ..... 1
- Nein ..... 8
- Ich weiß es nicht. .... 7

**Kinderbetreuung**

**21 Lebt in Ihrem Haushalt mindestens ein Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger?**

- Ja .....
- Nein .....  → 24

**22 Bitte geben Sie bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 12 Monaten vor der Berichtswoche an.**

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Arten an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe) ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Tagesmutter/Tagesvater ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Au-Pair, Babysitter/-in ..... 3	<input type="checkbox"/>				
Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen) ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule) ..... 5	<input type="checkbox"/>				
Verwandte, Freunde, Nachbarn ..... 6	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, Kind wird nur durch Eltern betreut. .... 7	<input type="checkbox"/> → 24				

**23 Bitte geben Sie nun bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an.**

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Arten an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe) ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Tagesmutter/Tagesvater ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Au-Pair, Babysitter/-in ..... 3	<input type="checkbox"/>				
Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen) ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule) ..... 5	<input type="checkbox"/>				
Verwandte, Freunde, Nachbarn ..... 6	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, Kind wird nur durch Eltern betreut. .... 7	<input type="checkbox"/>				

Muster

**Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer**

**24 Sind Sie in Deutschland geboren?**

- i** Der Geburtsort ist auch dann Deutschland, wenn
- der Geburtsort zum Zeitpunkt der Geburt zu Deutschland gehörte, heute aber nicht mehr zum Staatsgebiet von Deutschland gehört (z. B. Breslau vor 1945);
  - der Geburtsort zum heutigen Staatsgebiet von Deutschland gehört, zum Zeitpunkt der Geburt aber nicht (z. B., wenn die Person im Zeitraum von 1949 bis 1990 in Dresden – damals DDR – oder von 1947 bis 1956 im Saarland geboren wurde).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/> → 26				

**25 Liegt Ihr Geburtsort auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?**

**i** Der Begriff „heutiges Staatsgebiet“ meint die heutigen Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand seit dem 03.10.1990).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 29	<input type="checkbox"/> → 29			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**26 In welchem heutigen Staat liegt Ihr Geburtsort?**

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

**27 Wann sind Sie (erstmal) auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen?**

**i** Siehe auch S. 61: **i** „Heutiges Staatsgebiet“.

Jahr .....	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="text"/>				

**28 Was war der wichtigste Grund für Ihren Zuzug auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Arbeit/Beschäftigung: Arbeitsstelle bereits vor der Einreise gefunden .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeit/Beschäftigung: keine Arbeitsstelle vor der Einreise gefunden .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studium bzw. andere Aus- und Weiterbildung .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit einem Familienmitglied eingereist oder einem Familienmitglied gefolgt (Familienzusammenführung) .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heirat/Partnerschaft mit einer in Deutschland lebenden Person (Familiengründung) .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flucht, Verfolgung, Vertreibung, Asyl .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EU-Freizügigkeit: Wunsch nach Niederlassung in Deutschland .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ruhestand .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Hauptgrund .....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Muster

**29 Welche Sprache bzw. welche Sprachen sprechen Sie zu Hause?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ich spreche zu Hause nur Deutsch. ....	<input type="checkbox"/> → 31				
Ich spreche zu Hause Deutsch und mindestens eine andere Sprache. ....	<input type="checkbox"/>				
Ich spreche zu Hause nicht Deutsch, sondern eine andere Sprache bzw. andere Sprachen. ....	<input type="checkbox"/>				

**30 Welche Sprache sprechen Sie vorwiegend zu Hause?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Albanisch .....	<input type="checkbox"/>				
Arabisch .....	<input type="checkbox"/>				
Bosnisch .....	<input type="checkbox"/>				
Bulgarisch .....	<input type="checkbox"/>				
Chinesisch .....	<input type="checkbox"/>				
Dänisch .....	<input type="checkbox"/>				
Deutsch .....	<input type="checkbox"/>				
Englisch .....	<input type="checkbox"/>				
Französisch .....	<input type="checkbox"/>				
Griechisch .....	<input type="checkbox"/>				
Hindi .....	<input type="checkbox"/>				
Italienisch .....	<input type="checkbox"/>				
Kroatisch .....	<input type="checkbox"/>				
Kurdisch .....	<input type="checkbox"/>				
Mazedonisch .....	<input type="checkbox"/>				
Niederländisch .....	<input type="checkbox"/>				
Paschtu .....	<input type="checkbox"/>				
Persisch .....	<input type="checkbox"/>				
Polnisch .....	<input type="checkbox"/>				
Portugiesisch .....	<input type="checkbox"/>				
Rumänisch .....	<input type="checkbox"/>				
Russisch .....	<input type="checkbox"/>				
Serbisch .....	<input type="checkbox"/>				
Spanisch .....	<input type="checkbox"/>				
Türkisch .....	<input type="checkbox"/>				
Ukrainisch .....	<input type="checkbox"/>				
Ungarisch .....	<input type="checkbox"/>				
Urdu .....	<input type="checkbox"/>				
Vietnamesisch .....	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Europa gesprochene Sprache .....	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Afrika gesprochene Sprache .....	<input type="checkbox"/>				
Eine andere in Asien gesprochene Sprache .....	<input type="checkbox"/>				
Eine sonstige Sprache .....	<input type="checkbox"/>				

MUSTER

**31 Haben Sie Ihren Aufenthalt auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland schon einmal unterbrochen und mindestens ein Jahr im Ausland gelebt?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 33				

**32 In welchem Jahr sind Sie nach der letzten mindestens einjährigen Unterbrechung auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zurückgekehrt?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Jahr .....	<input type="text"/>				

**33 Bitte denken Sie nun an die letzten 10 Jahre, das ist der Zeitraum von 2015 bis 2025: Was trifft auf Sie zu?**

Ich bin in Deutschland geboren und habe in den letzten 10 Jahren ...

schon einmal für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....

nicht für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....

Ich bin nach Deutschland zugezogen und habe ...

nach dem Zuzug noch einmal für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....

nach dem Zuzug nicht länger als 1 Jahr im Ausland gelebt. ....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
schon einmal für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....	<input type="checkbox"/>				
nicht für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....	<input type="checkbox"/> → 35				
nach dem Zuzug noch einmal für mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt. ....	<input type="checkbox"/>				
nach dem Zuzug nicht länger als 1 Jahr im Ausland gelebt. ....	<input type="checkbox"/>				

Muster

**34 In welchem Land haben Sie vor Ihrem letzten Zuzug/Ihrer letzten Rückkehr gelebt?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

<input type="text"/>

freiwillig

**35 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit .....	1 <input type="checkbox"/> → 40	<input type="checkbox"/> → 40			
Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine weitere (ausländische) Staatsangehörigkeit .....	2 <input type="checkbox"/> → 39	<input type="checkbox"/> → 39			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**36 Welche ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

**i** Wenn Sie Ihre Staatsangehörigkeit nicht nachweisen können, geben Sie bitte „ungeklärt“ an. Wenn Sie keine Staatsangehörigkeit haben, geben Sie bitte „staatenlos“ an.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

**37 Besitzen Sie eine weitere ausländische Staatsangehörigkeit?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/> → 55	<input type="checkbox"/> → 55			

**38 Welche 2. ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

} → 55

**39 Welche weitere Staatsangehörigkeit besitzen Sie?**

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

MUSTER

**40 Wie haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erlangt?**

**i** Siehe auch S. 61: **2** „Staatsangehörigkeit“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Durch Geburt .....	<input type="checkbox"/> → 43				
Als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung .....	<input type="checkbox"/> → 55				
Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung .....	<input type="checkbox"/>				
Durch Einbürgerung (nicht [Spät]Aussiedler/-in) .....	<input type="checkbox"/>				
Durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....	<input type="checkbox"/> → 55				

**41 Wann wurden Sie eingebürgert?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Jahr .....	<input type="text"/>				

**42 Welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie vor der Einbürgerung?**

**i** Möglich sind auch Staatsangehörigkeiten der ehemaligen Staaten Jugoslawien, Serbien und Montenegro, Sowjetunion, Tschechoslowakei.

Waren Sie vor der Einbürgerung staatenlos, geben Sie bitte „staatenlos“ an.

Person 1 .....	<input type="text"/>	} → 55
Person 2 .....	<input type="text"/>	
Person 3 .....	<input type="text"/>	
Person 4 .....	<input type="text"/>	
Person 5 .....	<input type="text"/>	

MUSTER

**43 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 49				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**44 Ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?**

**i** Siehe auch S. 61: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, im Jahr .....	<input type="text"/>				
Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht. ....	<input type="checkbox"/> → 46				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 46				

**45 In welchem Zeitraum ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Vor 1950 .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1950 oder später .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**46 Besitzt bzw. besaß Ihre Mutter die deutsche Staatsangehörigkeit?**

**i** Siehe auch S. 61: **2** „Staatsangehörigkeit“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, durch Geburt .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, als (Spät-)Aussiedlerin ohne Einbürgerung .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, als (Spät-)Aussiedlerin mit Einbürgerung .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedlerin) .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde. ....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**47 Wurde Ihre Mutter in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 61: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 49	<input type="checkbox"/> → 49			
Nein .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**48 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihrer Mutter??**

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

**49 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 61				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**50 Ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?**

**i** Siehe auch S. 61: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, im Jahr .....	<input type="text"/> → 52	<input type="text"/> → 52	<input type="text"/> → 52	<input type="text"/> → 52	<input type="text"/> → 52
Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht. ....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/> → 52	<input type="checkbox"/> → 52			

**51 In welchem Zeitraum ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Vor 1950 .....	<input type="checkbox"/>				
1950 oder später .....	<input type="checkbox"/>				

**52 Besitzt bzw. besaß Ihr Vater die deutsche Staatsangehörigkeit?**

**i** Siehe auch S. 61: **2** „Staatsangehörigkeit“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, durch Geburt .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, als (Spät-)Aussiedlerin ohne Einbürgerung .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, als (Spät-)Aussiedlerin mit Einbürgerung .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedlerin) .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde. ....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**53 Wurde Ihr Vater in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 61: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 61				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**54 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihres Vaters?**

Person 1 .....	<input type="text"/>	} → 61
Person 2 .....	<input type="text"/>	
Person 3 .....	<input type="text"/>	
Person 4 .....	<input type="text"/>	
Person 5 .....	<input type="text"/>	

**55 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 58				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**56 Wurde Ihre Mutter in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 61: **1** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 58				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

Muster

**57 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihrer Mutter?**

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

**58 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?**

**i** Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 61				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**59 Wurde Ihr Vater in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?**

**i** Siehe auch S. 61: **■** „Heutiges Staatsgebiet“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 61				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**60 In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihres Vaters?**

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

MUSTER

## Besuch von Schule oder Hochschule

### 61 Waren Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

**i** Wenn es nur für einen Teil des Zeitraums zutraf, kreuzen Sie bitte trotzdem „Ja“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 67				

### 62 Waren Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein, wegen Übergangs in eine andere Schule, Hochschule bzw. Ausbildung, (Semester-) Ferien, Praxisphase im Betrieb, Studium oder Schulbesuch im Ausland, Krankheit, Mutterschutz .....	<input type="checkbox"/>				
Nein, aus anderen Gründen .....	<input type="checkbox"/>				

### 63 Welche Schule/Hochschule haben Sie zuletzt besucht?

#### Allgemeinbildende Schulen

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Grundschule .....	<input type="checkbox"/>				
Orientierungsstufe 5./6. Klasse (z. B. an Grund- oder weiterführenden Schulen, Förderstufe) .....	<input type="checkbox"/>				
Förder-, Sonderschule, Sonderpädagogische Förderung .....	<input type="checkbox"/>				
Schule mit mehreren Bildungsgängen (z. B. Mittel-, Ober-, Regel-, Sekundarschule, Regionale Schule, Gemeinschaftsschule) .....	<input type="checkbox"/>				
Hauptschule, Abendhauptschule .....	<input type="checkbox"/>				
Realschule, Abendrealschule .....	<input type="checkbox"/>				
Gesamtschule .....	<input type="checkbox"/>				
Waldorfschule .....	<input type="checkbox"/>				
Gymnasium .....	<input type="checkbox"/>				
Berufliches, auch Wirtschafts- oder technisches Gymnasium .....	<input type="checkbox"/> → 67				
Abendgymnasium, Kolleg .....	<input type="checkbox"/>				

Weitere Schulen finden Sie auf der nächsten Seite.

noch:

**63 Berufliche Schulen, die einen allgemeinen Schulabschluss vermitteln**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Berufliche Schule, die zur mittleren Reife führt (z. B. Berufsfachschule) ..... 12	<input type="checkbox"/>				
Berufliche Schule, die zur Hochschul-/Fachhochschulreife führt					
Fachoberschule ..... 13	<input type="checkbox"/>				
Berufsfachschule ..... 14	<input type="checkbox"/>				
Berufsoberschule, Technische Oberschule ..... 15	<input type="checkbox"/>				
<b>Berufliche Schulen</b>					
Berufsvorbereitungsjahr ..... 16	<input type="checkbox"/>				
Berufsgrundbildungsjahr ..... 17	<input type="checkbox"/> → 67				
Berufsschule ..... 18	<input type="checkbox"/>				
Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt ..... 19	<input type="checkbox"/>				
Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe					
einjährig (z. B. Altenpflegehelfer/-in) ..... 20	<input type="checkbox"/>				
zweijährig (z. B. Masseur/-in, PTA) ..... 21	<input type="checkbox"/>				
dreijährig (z. B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege) ..... 22	<input type="checkbox"/>				
Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen ..... 23	<input type="checkbox"/>				
Meisterausbildung an Fachschulen ..... 24	<input type="checkbox"/> → 65				
Fachschule unter anderem für Techniker/-innen, Betriebswirtinnen/Betriebswirte ..... 25	<input type="checkbox"/> → 67				
Fachakademie (nur in Bayern) ..... 26	<input type="checkbox"/>				
<b>Hochschulen</b>					
Berufsakademie ..... 27	<input type="checkbox"/>				
Verwaltungsfachhochschule ..... 28	<input type="checkbox"/>				
Fachhochschule (auch Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen) ..... 29	<input type="checkbox"/> → 66				
Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) ..... 30	<input type="checkbox"/>				
Promotionsstudium ..... 31	<input type="checkbox"/> → 67				

MUSTER

**64 Welche Klasse einer allgemeinbildenden Schule haben Sie besucht?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Klassenstufe 1 bis 4 ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Klassenstufe 5 bis 9/10 ..... 2	<input type="checkbox"/> → 67				
Gymnasiale Oberstufe ..... 3	<input type="checkbox"/>				

**65 Wie ist die Bezeichnung der Fachrichtung Ihrer Meisterausbildung?**

**i** Gemeint sind hier Ausbildungen zum **Meister an Fachschulen**, wie z. B. Tischlermeister/-in, Friseurmeister/-in, Elektrotechnikermeister/-in, Meister/-in der Hauswirtschaft, Installateur- und Heizungsbauermeister/-in oder Ähnliches.

Person 1 .....		} → 67
Person 2 .....		
Person 3 .....		
Person 4 .....		
Person 5 .....		

**66 Wie ist die Bezeichnung Ihres Studienganges?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Bachelor ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Master ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Diplom und vergleichbare Studiengänge ..... 3	<input type="checkbox"/>				

**67 Sind Sie 15 Jahre oder älter?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 181				

Muster

## Beschäftigungssituation in der Berichtswoche

**68 Haben Sie in der Berichtswoche mindestens 1 Stunde gegen Bezahlung gearbeitet? Bitte berücksichtigen Sie auch selbstständige und kleine Tätigkeiten.**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 76	<input type="checkbox"/> → 76			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**69 Haben Sie in der Berichtswoche mindestens 1 Stunde als unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb gearbeitet?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 76	<input type="checkbox"/> → 76			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**70 Haben Sie normalerweise eine Arbeit oder einen Job, den Sie aber in der Berichtswoche nicht ausgeübt haben? Mögliche Gründe sind z.B. Urlaub, Krankheit oder Elternzeit.**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 72	<input type="checkbox"/> → 72			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**71 Haben Sie in der Berichtswoche irgendeine Gelegenheitsarbeit oder einen Nebenjob gegen Bezahlung ausgeübt, wie zum Beispiel in der Liste genannt? Es geht um Tätigkeiten, die nicht für die eigene Familie ausgeübt werden.**

**i** Es geht z. B. um Tätigkeiten, wie ...

- Bedienung, Servicekraft oder Aushilfe in einer Bar, einem Restaurant oder Hotel
- Haushaltshilfe oder Reinigungskraft
- Fahrer/-in bei einem Lieferservice für Restaurants, Onlineshops oder als Paketbotin/ Paketbote
- Babysitter/-in
- Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen
- Verteilen von Werbung oder kostenlosen Zeitungen
- Hostess/Gentleman Host
- Nachhilfestunden
- Helfer/-in im Renovierungs- oder Baubereich (mit Tätigkeiten wie z. B. Streichen, Tapezieren, Verputzen, Elektrik, Sanitär)
- Gartenarbeiten (Rasenmähen, Hecken- und Baumpflege, etc.)
- Erntehelfer/-in
- Analysen oder Berichte erstellen, wissenschaftliche Arbeiten
- Wissenschaftliche Hilfskraft
- Buchhalterische Tätigkeiten
- Übersetzer/-in
- Trainer/-in in Sportvereinen
- Aushilfe im Bereich „Security“ oder im Sicherheitsdienst
- Freiberufler/-in über Online-Plattformen
- Artist/-in oder Künstler/-in
- Blogger/-in, Influencer/-in oder Erstellen sonstiger Online-Inhalte gegen Bezahlung
- Betreuung von Haustieren
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Sonstiges

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 76	<input type="checkbox"/> → 76			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/> → 148	<input type="checkbox"/> → 148			

**72 Aus welchem Grund haben Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet?**

**i** Siehe auch S. 61:  
**3** „Altersteilzeit“ und  
**4** „Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Krankheit, Unfall (auch Kur, Reha-Maßnahmen) .....	<input type="checkbox"/>				
Urlaub, Sonderurlaub .....	<input type="checkbox"/>				
Ausgleichsurlaub (im Rahmen eines Arbeitszeitkontos oder einer vertraglichen Jahresarbeitszeit) .....	<input type="checkbox"/> → 76				
Mutterschutz .....	<input type="checkbox"/>				
Altersteilzeit .....	<input type="checkbox"/>				
Berufliche Aus- und Weiterbildung .....	<input type="checkbox"/>				
Elternzeit .....	<input type="checkbox"/>				
Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz .....	<input type="checkbox"/>				
Nebensaison .....	<input type="checkbox"/> → 75				
Streik, Aussperrung .....	<input type="checkbox"/>				
Schlechtwetterlage .....	<input type="checkbox"/>				
Kurzarbeit aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen .....	<input type="checkbox"/> → 74				
Allgemeine Aus- und Fortbildung, Schulbesuch .....	<input type="checkbox"/>				
Persönliche oder familiäre Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Gründe .....	<input type="checkbox"/>				
Ich habe bereits eine Arbeitsstelle gefunden, aber in der Berichtswoche noch nicht gearbeitet. ....	<input type="checkbox"/> → 148				

**73 Erhalten Sie weiterhin Lohn- oder Gehaltsfortzahlung, staatliche oder soziale Leistungen, die Ihr Gehalt ganz oder teilweise ersetzen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 76				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				
Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ...	<input type="checkbox"/>				

**74 Wie lange dauert die Unterbrechung Ihrer Arbeit insgesamt?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
3 Monate oder weniger .....	<input type="checkbox"/> → 76				
Länger als 3 Monate .....	<input type="checkbox"/> → 149				

**75 Üben Sie in der Nebensaison irgendwelche Aufgaben oder Tätigkeiten für diese Arbeit aus?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 149				

## Gegenwärtige Tätigkeit in der Berichtswoche

### 76 Welche berufliche Stellung hatten Sie in der Berichtswoche?

**i** Wenn Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Hierbei ist es nicht von Bedeutung, ob Sie die Haupttätigkeit gerade aktiv ausüben oder z. B. wegen Elternzeit, Krankheit oder Urlaub unterbrochen haben.

Siehe auch S. 61: **5** „Zuordnung der Tätigkeit“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in					
ohne Beschäftigte .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Beschäftigten .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb .....	3 <input type="checkbox"/> → 78	<input type="checkbox"/> → 78	<input type="checkbox"/> → 78	<input type="checkbox"/> → 78	<input type="checkbox"/> → 78
Beamtin/Beamter (ohne Anwärter/-in), Richter/-in .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende) .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beamtenanwärter/-in .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum .....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeit-, Berufssoldat/-in .....	10 <input type="checkbox"/> → 78	<input type="checkbox"/> → 78			
Im freiwilligen Wehrdienst .....	11 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr) .....	12 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job .....	13 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 77 Mit wem haben Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen?

**i** Gemeint sind hier Ausbildungen mit Ausbildungsvergütung.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde) .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**78 Ist Ihre Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?**

**i** Wenn Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Hierbei ist es nicht von Bedeutung, ob Sie die Haupttätigkeit gerade aktiv ausüben oder z. B. wegen Elternzeit, Krankheit oder Urlaub unterbrochen haben.

Siehe auch S. 62: **6** „Geringfügige Beschäftigung“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, ein 538-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 538 Euro pro Monat) .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, eine kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, ein Ein-Euro-Job (Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld) .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**79 Wie häufig üben Sie Ihre Tätigkeit aus?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Regelmäßig .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unregelmäßig, gelegentlich .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saisonal begrenzt .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**80 Bitte beschreiben Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit in Stichworten.**

- i** Z. B.
- Verkauf von Kleidung
  - Kinder an der Grundschule unterrichten
  - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
  - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
  - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
  - Beton, Gips und Mörtel mischen
  - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

Person 1 .....	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Person 2 .....	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Person 3 .....	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Person 4 .....	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Person 5 .....	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>

Muster

**81 Welche Berufsbezeichnung hat Ihre gegenwärtige Tätigkeit?**



Z. B.

- Modeverkäufer/-in
- Grundschullehrer/-in
- Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Bauingenieur/-in
- Elektronikmechaniker/-in
- Bauhilfsarbeiter/-in
- Krankenpfleger/-in

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

**82 Arbeiten Sie in Ihrer Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie) .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**83 Welche Aufgabenbereiche gehören üblicherweise zu Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit?**

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Beschäftigte anleiten .....	<input type="checkbox"/>				
Beschäftigte beaufsichtigen .....	<input type="checkbox"/>				
Arbeit verteilen .....	<input type="checkbox"/>				
Arbeitsergebnisse kontrollieren .....	<input type="checkbox"/>				
Keiner der genannten Aufgabenbereiche .....	<input type="checkbox"/>				

MUSTER

**84 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/** die **Branche** so genau wie möglich an, z. B.  
 – Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)  
 – Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)  
 – Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)  
 – Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 62:

„Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

Person 1 .....	<input type="text"/>
Person 2 .....	<input type="text"/>
Person 3 .....	<input type="text"/>
Person 4 .....	<input type="text"/>
Person 5 .....	<input type="text"/>

**85 Schreiben Sie bitte den Betriebsnamen sowie die Anschrift des Betriebs in die ausgeklappte Lasche neben Seite 2.**

**i** **Name und Anschrift des Betriebs** dienen ausschließlich der Zuordnung Ihres Betriebs zu einem Wirtschaftszweig und werden nicht gespeichert.

**86 Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?**

**i** Zum öffentlichen Dienst gehören Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn arbeiten oder in einer Kirche beschäftigt sind, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**87 Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Niederlassung), in dem Sie gegenwärtig tätig sind?**

**i** Wenn Sie selbstständig sind und mehrere Betriebe/Niederlassungen haben, beziehen Sie Ihre Angaben zur Betriebsgröße auf den Betrieb mit den meisten Beschäftigten.

Bis 10 Personen .....	1	<input type="checkbox"/>				
11 bis 19 Personen .....	2	<input type="checkbox"/>				
20 bis 49 Personen .....	3	<input type="checkbox"/>				
50 bis 249 Personen .....	4	<input type="checkbox"/>				
250 bis 499 Personen .....	5	<input type="checkbox"/>				
500 Personen oder mehr .....	6	<input type="checkbox"/>				

→ 89

**88 Bitte geben Sie die genaue Anzahl an Personen an, die in dem Betrieb arbeiten.**

Anzahl der Personen .....	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="text"/>				

**Arbeitsplatz- oder Berufswechsel**

**89 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Arbeitsplatz/ Ihr Geschäftsfeld gewechselt?**

**i** Wenn Sie **Selbstständige/-r** oder **Freiberufler/-in** sind und Ihr Geschäftsfeld gewechselt haben, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

Wenn Sie als Arbeitnehmer/-in ein **neues Arbeitsverhältnis** beim jetzigen oder einem neuen Arbeitgeber eingegangen sind, kreuzen Sie bitte „Ja“ an.

Ein **Arbeitsplatzwechsel** liegt auch dann vor, wenn Sie von einer abhängigen Beschäftigung in eine selbstständige Tätigkeit oder freiberufliche Tätigkeit wechseln und umgekehrt.

Ja .....	1	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/>				

**90 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Beruf gewechselt?**

**i** Hierzu zählt auch ein Berufswechsel ohne Umschulung.

Ja .....	1	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/>				

Muster

## Ort der Arbeitsstätte

### 91 Liegt Ihre Arbeitsstätte in der Gemeinde, in der Sie hier wohnen?

**i** Sollten Sie **wechselnde Arbeitsorte** haben, ist die Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/> → 103				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

### 92 Liegt Ihre Arbeitsstätte in Deutschland?

Im Bundesland:

Ziffer aus der Liste 92 .....

Arbeitsstätte liegt nicht in Deutschland. .... 88

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 94				

#### Liste 92

Baden-Württemberg ..... 8	Niedersachsen ..... 3
Bayern ..... 9	Nordrhein-Westfalen ..... 5
Berlin ..... 11	Rheinland-Pfalz ..... 7
Brandenburg ..... 12	Saarland ..... 10
Bremen ..... 4	Sachsen ..... 14
Hamburg ..... 2	Sachsen-Anhalt ..... 15
Hessen ..... 6	Schleswig-Holstein ..... 1
Mecklenburg-Vorpommern ..... 13	Thüringen ..... 16

### 93 In welcher Gemeinde und in welchem Kreis liegt Ihre Arbeitsstätte?

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

<input type="text"/>	} → 103
<input type="text"/>	

94 In welchem Land arbeiten Sie?

**i** Sollten Sie **wechselnde Arbeitsorte** haben, ist Ihre Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Belgien .....	BE <input type="checkbox"/> → 95	<input type="checkbox"/> → 95			
Dänemark .....	DK <input type="checkbox"/> → 96	<input type="checkbox"/> → 96			
Frankreich .....	FR <input type="checkbox"/> → 97	<input type="checkbox"/> → 97			
Niederlande .....	NL <input type="checkbox"/> → 98	<input type="checkbox"/> → 98			
Österreich .....	AT <input type="checkbox"/> → 99	<input type="checkbox"/> → 99			
Polen .....	PL <input type="checkbox"/> → 100	<input type="checkbox"/> → 100			
Schweiz .....	CH <input type="checkbox"/> → 101	<input type="checkbox"/> → 101			
Tschechien .....	CZ <input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102			
Luxemburg .....	LU <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Russische Föderation .....	RU <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vereinigtes Königreich .....	GB <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vereinigte Staaten .....	US <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anderes Land, und zwar:

Person 1 .....	<input type="text"/>	} → 103
Person 2 .....	<input type="text"/>	
Person 3 .....	<input type="text"/>	
Person 4 .....	<input type="text"/>	
Person 5 .....	<input type="text"/>	

MUSTER

95 In welcher Provinz/Region von Belgien liegt Ihre Arbeitsstätte?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Antwerpen .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brüssel .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flämisch-Brabant .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hennegau .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Limburg .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lüttich .....	6 <input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103			
Luxemburg .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Namur .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ostflandern .....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wallonisch-Brabant .....	10 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Westflandern .....	11 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**96 In welcher Region von Dänemark liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Hovedstaden .....	<input type="checkbox"/>				
Mitteljütland .....	<input type="checkbox"/>				
Nordjütland .....	<input type="checkbox"/> → 103				
Seeland .....	<input type="checkbox"/>				
Süddänemark .....	<input type="checkbox"/>				

**97 In welcher Region von Frankreich liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Burgund .....	<input type="checkbox"/>				
Champagne-Ardenne .....	<input type="checkbox"/>				
Elsass .....	<input type="checkbox"/> → 103				
Franche-Comté .....	<input type="checkbox"/>				
Lothringen .....	<input type="checkbox"/>				
Andere Region .....	<input type="checkbox"/>				

**98 In welcher Provinz der Niederlande liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Drenthe .....	<input type="checkbox"/>				
Flevoland .....	<input type="checkbox"/>				
Friesland .....	<input type="checkbox"/>				
Gelderland .....	<input type="checkbox"/>				
Groningen .....	<input type="checkbox"/>				
Limburg .....	<input type="checkbox"/> → 103				
Nordbrabant .....	<input type="checkbox"/>				
Nordholland .....	<input type="checkbox"/>				
Overijssel .....	<input type="checkbox"/>				
Seeland .....	<input type="checkbox"/>				
Südholland .....	<input type="checkbox"/>				
Utrecht .....	<input type="checkbox"/>				

**99 In welchem Bundesland von Österreich liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Burgenland .....	<input type="checkbox"/>				
Kärnten .....	<input type="checkbox"/>				
Niederösterreich .....	<input type="checkbox"/>				
Oberösterreich .....	<input type="checkbox"/>				
Salzburg .....	<input type="checkbox"/> → 103				
Steiermark .....	<input type="checkbox"/>				
Tirol .....	<input type="checkbox"/>				
Vorarlberg .....	<input type="checkbox"/>				
Wien .....	<input type="checkbox"/>				

**100 In welcher Region/Woiwodschaft von Polen liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Dolnośląskie (Niederschlesien) .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lubuskie (Lebus) .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wielkopolskie (Großpolen) .....	3 <input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103			
Zachodniopomorskie (Westpommern) .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Region/Woiwodschaft .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**101 In welcher Großregion der Schweiz liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Genferseeregion .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Espace Mittelland .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nordwestschweiz .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zürich .....	4 <input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103			
Ostschweiz .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zentralschweiz .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tessin .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**102 In welcher Region/Oblasti von Tschechien liegt Ihre Arbeitsstätte?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Jihozápad (Südwesten) .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prag .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Severovýchod (Nordosten) .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Severozápad (Nordwesten) .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Střední Čechy (Mittelböhmen) .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Region/Oblasti .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Muster

## Dauer und Umfang der gegenwärtigen Tätigkeit

### 103 Arbeiten Sie in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit in Vollzeit oder in Teilzeit?

**i** Wenn Sie **mehrere Tätigkeiten** ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Wenn Sie in **Altersteilzeit oder Elternzeit** sind, geben Sie bitte die zutreffende Arbeitszeit vor dem Beginn der Altersteilzeit oder Elternzeit an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Vollzeittätigkeit .....	1 <input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106			
Teilzeittätigkeit .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 104 Aus welchem Grund arbeiten Sie in Teilzeit?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Vollzeittätigkeit nicht zu finden .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulbildung, Studium, sonstige Aus- bzw. Fortbildung .....	2 <input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Kindern .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer familiärer Grund .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer persönlicher Grund .....	10 <input type="checkbox"/> → 106	<input type="checkbox"/> → 106			
Ich möchte Teilzeit arbeiten. ....	11 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Hauptgrund .....	12 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 105 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Grund ist ausschlaggebend. ....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**106 Sind Sie selbstständig/freiberuflich tätig oder arbeiten Sie als mithelfende/-r Familienangehörige/-r?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 109				

**107 Wann haben Sie Ihre Tätigkeit als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r aufgenommen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Monat .....	<input type="text"/>				
Jahr .....	<input type="text"/>				

**108 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche?**

**i** Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 38,5).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anzahl der Stunden .....	<input type="text"/> , <input type="text"/>				
	↳ 119	↳ 119	↳ 119	↳ 119	↳ 119

**109 Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit um ein Zeitarbeits- oder Leiharbeitsverhältnis?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**110 Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet?**

**i** Ein Ausbildungsvertrag gilt als befristet.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, befristet .....	<input type="checkbox"/>				
Nein, unbefristet .....	<input type="checkbox"/> → 113				

**111 Aus welchem Grund haben Sie eine befristete Tätigkeit?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Dauerstelle nicht zu finden .....	<input type="checkbox"/>				
Dauerstelle nicht gewünscht .....	<input type="checkbox"/>				
Probezeit-Arbeitsvertrag .....	<input type="checkbox"/>				
Tätigkeit als Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer Art der Ausbildung (z. B. Volontariat, Referendariat, Praktikum, Praktisches Jahr) .....	<input type="checkbox"/>				
Stelle war nur als befristete Tätigkeit ausgeschrieben. ....	<input type="checkbox"/>				
Vertrete eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer Hauptgrund .....	<input type="checkbox"/>				

**112 Welche Gesamtdauer hat die befristete Tätigkeit?**

**i** Bei einem Arbeitsvertrag mit einer Dauer von weniger als 1 Monat bitte „0“ angeben.

Anzahl der Monate .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**113 Seit wann sind Sie beim jetzigen Arbeitgeber beschäftigt?**

**i** Wenn Sie in **Zeit- oder Leiharbeit** tätig sind, tragen Sie den Zeitpunkt ein, zu dem Sie bei der Zeitarbeitsfirma eingestellt wurden.

Wenn Ihr Betrieb Sie **entsendet oder ausgeliehen** hat, beginnt die Tätigkeit mit der Einstellung bei dem Betrieb, der Sie entsendet oder ausleiht.

Monat .....

Jahr .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				
<input type="text"/>				

**114 Haben Sie einen schriftlichen Vertrag geschlossen oder eine mündliche Vereinbarung mit Ihrem Arbeitgeber getroffen?**

**i** Zeitsoldaten und Beschäftigte im öffentlichen Dienst kreuzen bitte „Ja, einen schriftlichen Vertrag“ an.

Ja, einen schriftlichen Vertrag ..... 1

Ja, eine mündliche Vereinbarung ..... 2

Nein ..... 3

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 118				

freiwillig

**115 Ist in diesem Vertrag oder der mündlichen Vereinbarung die Wochenarbeitszeit festgelegt?**

Ja ..... 1

Nein ..... 8

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 118				

**116 Wie viele Wochenstunden umfasst der Vertrag oder die mündliche Vereinbarung?**

**i** Beamte, Soldaten und Beschäftigte im öffentlichen Dienst beziehen sich bitte auf ihre gültige Arbeitszeitregelung.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 30,5).

Vertragliche Arbeitszeit in Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**117 Arbeiten Sie normalerweise so viele Stunden pro Woche wie vertraglich vereinbart?**

Ja ..... 1

Nein ..... 8

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

**118 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?**

**i** Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.  
 Siehe auch S. 62: **6** „Bereitschaftszeiten“.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 40,5)

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**119 Gab es in der Berichtswoche einen Tag oder mehrere Tage, an dem/denen Sie aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet haben?**

Ja .....

Nein .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 121				

**120 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet?**

**i** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**121 Gab es in der Berichtswoche (weitere) Tage, an denen Sie aufgrund von Krankheit, Verletzungen oder vorübergehender Einschränkung nicht gearbeitet haben?**

Ja .....

Nein .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 123				

**122 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Krankheit nicht gearbeitet?**

**i** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**123 Gab es in der Berichtswoche (weitere) Tage, an denen Sie aus anderen Gründen nicht gearbeitet haben?**

Ja .....

Nein .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> → 125				

**124 Wie viele Tage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aus anderen Gründen nicht gearbeitet?**

**i** Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

Anzahl der Tage .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

Muster

**125 Haben Sie in der Berichtswoche mehr Stunden als vertraglich vereinbart gearbeitet?**

**i** Wenn keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt ist, Sie aber mehr Stunden als normalerweise üblich gearbeitet haben, geben Sie bitte „Ja“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/> → 128				

**126 Wie viele zusätzliche Stunden waren das insgesamt in der Berichtswoche?**

**i** Bitte berücksichtigen Sie alle zusätzlichen Stunden an jedem Tag und addieren Sie diese auf.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 4,5).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anzahl der Stunden .....	<input type="text"/>				

**127 Wie werden die mehr geleisteten Stunden (Überstunden) vergütet?**

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an und tragen bei den bezahlten und unbezahlten Überstunden zusätzlich die in der Berichtswoche entstandene Stundenzahl an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Als Stunden, die durch flexible Arbeitszeiten oder Freizeit ausgeglichen werden (Arbeitszeitkonto). ..... 1	<input type="checkbox"/> → 130				
Als Stunden, die zusätzlich zu Ihrem Gehalt/Lohn (bezahlte Überstunden) vergütet werden. ....	<input type="checkbox"/> → 130				
Die Stunden werden nicht bezahlt und nicht anderweitig ausgeglichen (unbezahlte Überstunden). ....	<input type="checkbox"/> → 130				

**128 Haben Sie in der Berichtswoche weniger Stunden als vertraglich vereinbart gearbeitet?**

**i** Wenn keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt ist, Sie aber weniger Stunden als normalerweise üblich gearbeitet haben, geben Sie bitte „Ja“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/> → 130				

MUSTER

**129 Aus welchem Grund haben Sie weniger oder nicht gearbeitet?**

**i** Siehe auch S. 61:  
**4** „Pflegerzeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Grund:  
 Ziffer aus der Liste 129 .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

Liste 129	
Krankheit, Unfall .....	1
Kur, Reha-Maßnahmen .....	2
Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschutz .....	3
Elternzeit .....	4
Vollständige oder teilweise Freistellung nach dem Pflegerzeitgesetz .....	5
Teilweise Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz .....	6
Urlaub, Sonderurlaub .....	7
Dienstbefreiung .....	8
Streik, Aussperrung .....	9
Schlechtwetterlage .....	10
Kurzarbeit .....	11
Gesetzlicher Feiertag .....	12
Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche .....	13
Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche .....	14
Ausgleich für mehr geleistete Arbeitsstunden (z. B. gleitende, flexible Arbeitszeit) .....	15
Teilnahme an Schulausbildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebs .....	16
Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe .....	17
Wegen Altersteilzeit nicht (mehr) am Arbeitsplatz .....	18
Anderer Hauptgrund .....	19

**130 Wie viele Stunden haben Sie in der Berichts-  
woche tatsächlich gearbeitet?**

**i** Die **tatsächliche Arbeitszeit** kann von der normalerweise geleisteten Arbeitszeit abweichen, z. B. wegen Überstunden, Urlaubstagen, Schichtzeiten, Feiertagen, Krankheit oder Ähnlichem.  
 Zur **tatsächlichen Arbeitszeit** gehören auch Weiter- und Fortbildungen, Bereitschaftsdienste, mobile Arbeitszeiten oder Arbeiten von zu Hause, sofern sie Bestandteil Ihrer Erwerbstätigkeit sind.

Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bitte eine „0“ ein.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 28,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

Muster

## Weitere Erwerbstätigkeiten/Nebenjobs

### 131 Hatten Sie in der Berichtswoche mehr als eine bezahlte Tätigkeit oder mehr als einen Job?

**i** Auch eine weitere Tätigkeit als Selbstständige/-r oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r zählt als solche.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, ich hatte 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs. .... 1	<input type="checkbox"/>				
Ja, ich hatte mehr als 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs. .... 2	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/> → 141				

### 132 Ist Ihre weitere Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

**i** Sollten Sie **mehrere weitere Tätigkeiten** haben, berücksichtigen Sie bei den folgenden Fragen die weitere Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit.

Siehe auch S. 62: **6** „Geringfügige Beschäftigung“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, ein 538-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 538 Euro pro Monat) ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Ja, eine kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr) ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Ja, ein Ein-Euro-Job (Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld) ..... 3	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 4	<input type="checkbox"/>				

### 133 Wie häufig üben Sie Ihre weitere Tätigkeit aus?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Regelmäßig ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Unregelmäßig, gelegentlich ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Saisonal begrenzt ..... 3	<input type="checkbox"/>				

### 134 Welche berufliche Stellung haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit?

**i** Siehe auch S. 61: **5** „Zuordnung der Tätigkeit“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ohne Beschäftigte ..... 1	<input type="checkbox"/>				
mit Beschäftigten ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb ..... 3	<input type="checkbox"/>				
Beamtin/Beamter, Richter/-in ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende) ..... 5	<input type="checkbox"/>				

**135 Bitte beschreiben Sie Ihre weitere Tätigkeit in Stichworten.**

- i** Z. B.
- Verkauf von Kleidung
  - Kinder an der Grundschule unterrichten
  - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
  - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
  - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
  - Beton, Gips und Mörtel mischen
  - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**136 Welche Berufsbezeichnung hat Ihre weitere Tätigkeit?**

- i** Z. B.
- Modeverkäufer/-in
  - Grundschullehrer/-in
  - Reiseverkehrskaufmann/-frau
  - Bauingenieur/-in
  - Elektronikmechaniker/-in
  - Bauhilfsarbeiter/-in
  - Krankenpfleger/-in

Muster

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**137 Arbeiten Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?**

Ja, als Führungskraft  
(mit Entscheidungsbefugnis über Personal,  
Budget und Strategie) .....

Ja, als Aufsichtskraft  
(Anleiten und Beaufsichtigen von Personal,  
Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**138 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/ die Branche** so genau wie möglich an, z. B.  
 – Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)  
 – Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)  
 – Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)  
 – Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 62:

„Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

Person 1 .....  
 Person 2 .....  
 Person 3 .....  
 Person 4 .....  
 Person 5 .....


**139 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrer weiteren Tätigkeit pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?**

**i** Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 10,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _

**140 Wie viele Stunden haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit in der Berichtswoche tatsächlich gearbeitet?**

Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bei der Stundenzahl bitte eine „0“ ein.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 9,5).

Anzahl der Stunden .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _	_ _ , _

## Gewünschter Umfang an Arbeitsstunden

### 141 Würden Sie gerne Ihre normale Wochenarbeitszeit beibehalten oder mit entsprechender Anpassung des Verdienstes verändern?

**i** Zur **Wochenarbeitszeit** zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Beibehalten .....	1 <input type="checkbox"/> → 147	<input type="checkbox"/> → 147			
Erhöhen .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verringern .....	3 <input type="checkbox"/> → 146	<input type="checkbox"/> → 146			

### 142 Auf welche Art und Weise möchten Sie Ihre Arbeitszeit erhöhen?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ausschließlich durch mehr Stunden in der/den derzeitigen Tätigkeit/-en .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausschließlich durch Aufnahme einer oder mehrerer zusätzlichen Tätigkeit/-en .....	2 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausschließlich durch Wechsel zu einer Tätigkeit mit mehr Stunden .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ohne Festlegung auf eine der genannten Möglichkeiten .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durch eine Kombination der oben genannten Möglichkeiten .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 143 Bitte denken Sie an die 2 Wochen nach der Berichtswoche: Könnten Sie in diesen 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1 <input type="checkbox"/> → 146	<input type="checkbox"/> → 146			
Nein .....	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 144 Aus welchem Grund könnten Sie in diesen 2 Wochen nicht mehr Stunden als bisher arbeiten?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit .....	1 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus- oder Fortbildung .....	2 <input type="checkbox"/> → 146	<input type="checkbox"/> → 146			
Kündigungsfristen im bestehenden Job .....	3 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Kindern .....	4 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	5 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	6 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer familiäre Gründe .....	7 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer persönliche Gründe .....	8 <input type="checkbox"/> → 146	<input type="checkbox"/> → 146			
Anderer Hauptgrund .....	9 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**145 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. .... 1	<input type="checkbox"/>				
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. .... 2	<input type="checkbox"/>				
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. .... 3	<input type="checkbox"/>				
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. .... 4	<input type="checkbox"/>				
Andere Gründe sind ausschlaggebend. .... 9	<input type="checkbox"/>				

**146 Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten?**

**i** Zur **Wochenarbeitszeit** zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 32,5).

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anzahl der Stunden .....	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/>				

**Arbeitsuche von Erwerbstätigen/Personen mit Nebenjob**

**147 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor eine andere oder zusätzliche Tätigkeit gesucht?**

**i** Die Suche nach Tätigkeiten umfasst jede Suche nach einer bezahlten Arbeit, einschließlich Neben- und Mini-Jobs, selbstständiges, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

**Formen der Suche sind**

z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/> } → 179				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

## Letzte oder unterbrochene Erwerbstätigkeit

### 148 Haben Sie jemals gegen Bezahlung als Arbeitnehmer/-in oder als Selbstständige/-r gearbeitet?

**i** Personen im Ruhestand und ehemalige Auszubildende kreuzen bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt **länger als 3 Monate** gearbeitet haben.

Ehemalige mithelfende Familienangehörige kreuzen bitte „Ja“ an.

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/> → 159				

### 149 Haben Sie in dieser Tätigkeit länger als 3 Monate gearbeitet?

**i** Falls Sie mehrmals für einen kürzeren Zeitraum gegen Bezahlung gearbeitet haben (z. B. Saisonarbeit oder als studentische Hilfskraft), geben Sie bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt länger als 3 Monate tätig waren.

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	1	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	8	<input type="checkbox"/>				

### 150 Aus welchem Grund haben Sie Ihre letzte bezahlte Tätigkeit beendet oder unterbrochen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

#### Arbeitsmarktbezogene Gründe

		Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Entlassung (auch Betriebsauflösung) .....	1	<input type="checkbox"/>				
Beendigung eines befristeten Arbeitsvertrags .....	2	<input type="checkbox"/>				
Verkauf oder Schließung des eigenen Unternehmens .....	3	<input type="checkbox"/>				

#### Familiäre Gründe

Betreuung von Kindern .....	4	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	5	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	6	<input type="checkbox"/>				
Andere familiäre Gründe .....	7	<input type="checkbox"/>				

#### Persönliche Gründe

Eigene Kündigung .....	8	<input type="checkbox"/>				
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....	9	<input type="checkbox"/>				
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....	10	<input type="checkbox"/>				
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....	11	<input type="checkbox"/>				
Ruhestand .....	12	<input type="checkbox"/>				
Andere persönliche Gründe .....	13	<input type="checkbox"/>				

#### Sonstige Gründe

Anderer Hauptgrund .....	14	<input type="checkbox"/>				
--------------------------	----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------



**Bitte beschreiben Sie Ihre letzte/unterbrochene Tätigkeit in Stichworten.**

- i** Z. B.
- Verkauf von Kleidung
  - Kinder an der Grundschule unterrichten
  - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
  - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
  - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
  - Beton, Gips und Mörtel mischen
  - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

freiwillig

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**155 Welche Berufsbezeichnung hatte Ihre letzte Tätigkeit/hat Ihre unterbrochene Tätigkeit?**

- i** Z. B.
- Modeverkäufer/-in
  - Grundschullehrer/-in
  - Reiseverkehrskaufmann/-frau
  - Bauingenieur/-in
  - Elektronikmechaniker/-in
  - Bauhilfsarbeiter/-in
  - Krankenpfleger/-in

Muster

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....


**156 Haben Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft gearbeitet?**

Ja, als Führungskraft  
(mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie) .....

Ja, als Aufsichtskraft  
(Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit) .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
8	<input type="checkbox"/>				

**157 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie zuletzt gearbeitet haben, bzw. den Wirtschaftszweig/die Branche der unterbrochenen Tätigkeit.**

**i** Wenn der Betrieb **mehrere Niederlassungen** hat, nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Bei **Zeit- oder Leiharbeit** tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre letzte/unterbrochene Tätigkeit ausgeübt haben.

Bitte geben Sie den **Wirtschaftszweig/** die **Branche** so genau wie möglich an, z. B.  
 – Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)  
 – Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)  
 – Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)  
 – Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 62:

**7** „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

Person 1 .....  
 Person 2 .....  
 Person 3 .....  
 Person 4 .....  
 Person 5 .....


**158 Waren Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit im öffentlichen Dienst beschäftigt?**

**i** Zum öffentlichen Dienst gehören Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie zuletzt in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn arbeiten oder in der Kirche beschäftigt waren, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

Muster

**159 Sind Sie 90 Jahre oder älter?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 180				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**160 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor etwas unternommen, um eine (neue) Arbeit zu finden?**

**Dazu gehört auch die Suche nach einer Arbeit mit wenigen Stunden oder Aktivitäten zur Gründung einer Firma.**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 162				

**161 Was haben Sie in der Berichtswoche oder in den 3 Wochen davor unternommen, um eine neue Tätigkeit zu finden?**

*Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.*

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Suche über die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung .....	<input type="checkbox"/>				
Suche über private Arbeitsvermittlungen .....	<input type="checkbox"/>				
Stellenanzeigen aufgegeben .....	<input type="checkbox"/>				
Bewerbung auf Stellenanzeigen .....	<input type="checkbox"/>				
Bewerbungen auf nicht ausgeschriebene Stellen (Initiativbewerbung) .....	<input type="checkbox"/>				
Nachfrage bei Freunden, Verwandten, Bekannten .....	<input type="checkbox"/>				
Durchsehen von Stellenanzeigen .....	<input type="checkbox"/>				
Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen .....	<input type="checkbox"/> → 172				
Online-Lebensläufe einstellen oder aktualisieren .....	<input type="checkbox"/>				
Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen, Ausrüstungsgegenständen für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....	<input type="checkbox"/>				
Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen oder Geldmittel für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Bemühungen für eine selbstständige/ freiberufliche Tätigkeit .....	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Bemühungen .....	<input type="checkbox"/>				

**162 Haben Sie in der Berichtswoche bereits eine Arbeit gefunden?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden und diese bereits begonnen. ....	<input type="checkbox"/> → 175				
Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden, aber diese noch nicht begonnen. ....	<input type="checkbox"/>				
Nein, ich habe in der Berichtswoche weder Arbeit gesucht noch gefunden. ....	<input type="checkbox"/> → 164				

**163 Wann nehmen Sie Ihre neue Arbeit auf?**

Innerhalb der nächsten 3 Monate nach der Berichts-  
woche ..... 1

Erst später, also nach mehr als 3 Monaten nach der  
Berichtswoche ..... 8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5	
1	<input type="checkbox"/>					
8	<input type="checkbox"/>					
	} → 175		} → 175		} → 175	

**164 Auch wenn Sie keine Arbeit suchen, würden Sie dennoch gerne arbeiten?**

**i** Gemeint sind hier auch Tätigkeiten, die nur  
wenige Stunden umfassen.

Ja ..... 1

Nein ..... 8

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5	
1	<input type="checkbox"/>					
8	<input type="checkbox"/>					
	} → 170		} → 170		} → 170	

**165 Aus welchem Grund haben Sie in der Berichts-  
woche und den 3 Wochen davor keine Arbeit  
gesucht?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den  
Hauptgrund an.

Keine passende Tätigkeit verfügbar ..... 1

Wiedereinstellung (nach vorübergehender  
Entlassung) erwartet ..... 2

Eigene Krankheit, Unfallfolgen ..... 3

Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit,  
Behinderung ..... 4

Betreuung von Kindern ..... 5

Betreuung von Menschen mit Behinderung ..... 6

Betreuung von pflegebedürftigen Personen ..... 7

Andere familiäre Verpflichtungen ..... 8

Andere persönliche Verpflichtungen ..... 9

Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium ..... 10

Ruhestand ..... 11

Anderer Hauptgrund ..... 12

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5	
1	<input type="checkbox"/>					
2	<input type="checkbox"/>					
3	<input type="checkbox"/>					
4	<input type="checkbox"/>					
5	<input type="checkbox"/>					
6	<input type="checkbox"/>					
7	<input type="checkbox"/>					
8	<input type="checkbox"/>					
9	<input type="checkbox"/>					
10	<input type="checkbox"/>					
11	<input type="checkbox"/>					
12	<input type="checkbox"/>					
	} → 167		} → 167		} → 167	
	} → 167		} → 167		} → 167	
	} → 167		} → 167		} → 167	
	} → 167		} → 167		} → 167	

**166 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder,  
Menschen mit Behinderung oder pflege-  
bedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den  
Hauptgrund an.

In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungs-  
angebot. .... 1

Zu den benötigten Tageszeiten steht kein  
geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. .... 2

Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht  
bezahlbar. .... 3

Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. .... 4

Andere Gründe sind ausschlaggebend. .... 9

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
1	<input type="checkbox"/>				
2	<input type="checkbox"/>				
3	<input type="checkbox"/>				
4	<input type="checkbox"/>				
9	<input type="checkbox"/>				

**167 Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 179				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**168 Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

*Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.*

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....	<input type="checkbox"/>				
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....	<input type="checkbox"/> → 179				
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Kindern .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	<input type="checkbox"/>				
Andere familiäre Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Andere persönliche Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/> → 179				
Ruhestand .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer Hauptgrund .....	<input type="checkbox"/>				

**169 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

*Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.*

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....	<input type="checkbox"/>				
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....	<input type="checkbox"/>				
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....	<input type="checkbox"/> → 179				
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....	<input type="checkbox"/>				
Andere Gründe sind ausschlaggebend. ....	<input type="checkbox"/>				

MUSTER

**170 Aus welchem Grund möchten oder können Sie nicht arbeiten?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....	<input type="checkbox"/>				
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....	<input type="checkbox"/>				
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Kindern .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer familiäre Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer persönliche Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Ruhestand .....	<input type="checkbox"/>				
Anderer Hauptgrund .....	<input type="checkbox"/>				

**171 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....	<input type="checkbox"/>				
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....	<input type="checkbox"/>				
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....	<input type="checkbox"/>				
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....	<input type="checkbox"/>				
Anderer Gründe sind ausschlaggebend. ....	<input type="checkbox"/>				

**172 Was ist der Grund für Ihre Arbeitsuche?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Entlassung .....	<input type="checkbox"/>				
Eigene Kündigung .....	<input type="checkbox"/>				
Freiwillige Unterbrechung .....	<input type="checkbox"/>				
Übergang in den Ruhestand .....	<input type="checkbox"/>				
(Erstmaliger) Einstieg in den Arbeitsmarkt .....	<input type="checkbox"/>				
Suche aus anderen Gründen .....	<input type="checkbox"/>				

**173 Für welche berufliche Stellung suchen Sie eine Arbeit?**

Ich suche überwiegend eine Arbeit als ...

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in. .... 1	<input type="checkbox"/> → 175				
Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter. .... 2	<input type="checkbox"/>				

**174 Suchen Sie eine Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit?**

Ich suche ...

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
ausschließlich eine Vollzeittätigkeit. .... 1	<input type="checkbox"/>				
eher eine Vollzeittätigkeit, würde aber auch eine Teilzeittätigkeit annehmen. .... 2	<input type="checkbox"/>				
ausschließlich eine Teilzeittätigkeit. .... 3	<input type="checkbox"/>				
eher eine Teilzeittätigkeit, würde aber auch eine Vollzeittätigkeit annehmen. .... 4	<input type="checkbox"/>				
sowohl nach einer Vollzeit- als auch nach einer Teilzeittätigkeit. .... 5	<input type="checkbox"/>				

**175 Wie lange suchen oder suchten Sie eine (andere) Tätigkeit?**

Weniger als 1 Monat .....

1 Monat bis unter 3 Monate .....

3 Monate bis unter 6 Monate .....

6 Monate bis unter 12 Monate .....

1 Jahr bis unter 1 ½ Jahre .....

1 ½ Jahre bis unter 2 Jahre .....

2 Jahre bis unter 4 Jahre .....

4 Jahre oder mehr .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Weniger als 1 Monat ..... 1	<input type="checkbox"/>				
1 Monat bis unter 3 Monate ..... 2	<input type="checkbox"/>				
3 Monate bis unter 6 Monate ..... 3	<input type="checkbox"/>				
6 Monate bis unter 12 Monate ..... 4	<input type="checkbox"/>				
1 Jahr bis unter 1 ½ Jahre ..... 5	<input type="checkbox"/>				
1 ½ Jahre bis unter 2 Jahre ..... 6	<input type="checkbox"/>				
2 Jahre bis unter 4 Jahre ..... 7	<input type="checkbox"/>				
4 Jahre oder mehr ..... 8	<input type="checkbox"/>				

**176 Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

Ja .....

Nein .....

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/> → 179				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/>				

MUSTER

**177 Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium .....	<input type="checkbox"/>				
Eigene Krankheit, Unfallfolgen .....	<input type="checkbox"/>				
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Kindern .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von Menschen mit Behinderung .....	<input type="checkbox"/>				
Betreuung von pflegebedürftigen Personen .....	<input type="checkbox"/>				
Anderere familiäre Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Anderere persönliche Verpflichtungen .....	<input type="checkbox"/>				
Ruhestand .....	<input type="checkbox"/>				
Anderere Hauptgrund .....	<input type="checkbox"/>				

**178 Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, kreuzen Sie bitte den Hauptgrund an.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot. ....	<input type="checkbox"/>				
Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung. ....	<input type="checkbox"/>				
Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar. ....	<input type="checkbox"/>				
Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen. ....	<input type="checkbox"/>				
Anderere Gründe sind ausschlaggebend. ....	<input type="checkbox"/>				

**179 Waren Sie in der Berichtswoche bei der Agentur für Arbeit oder anderen Behörden der Arbeitsvermittlung gemeldet?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, arbeitslos mit Bezug von Arbeitslosengeld I (ALG I) .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, arbeitslos mit Bezug von Bürgergeld .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, aber nur arbeitssuchend .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

## Selbsteinschätzung zur Lebenssituation in der Berichtswoche

### 180 Wenn Sie Ihre Situation in der Berichtswoche betrachten: Was traf überwiegend auf Sie zu?

**i** Siehe auch S. 61:  
**3** „Altersteilzeit“ und  
**4** „Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz“.

Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter,  
 (auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r)  
 und derzeit in

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Elternzeit ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Altersteilzeit ..... 2	<input type="checkbox"/>				
vollständiger oder teilweiser Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz ..... 3	<input type="checkbox"/>				
teilweiser Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r) <b>nicht</b> in Elternzeit/Altersteilzeit/Freistellung ..... 5	<input type="checkbox"/>				
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in					
ohne Beschäftigte ..... 6	<input type="checkbox"/>				
mit Beschäftigten ..... 7	<input type="checkbox"/>				
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb ..... 8	<input type="checkbox"/>				
Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr), im freiwilligen Wehrdienst ..... 9	<input type="checkbox"/>				
Schüler/-in, Student/-in ..... 10	<input type="checkbox"/>				
Im Ruhestand oder im Vorruhestand ..... 11	<input type="checkbox"/>				
Arbeitslos ..... 12	<input type="checkbox"/>				
Hausfrau/Hausmann, Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen ..... 13	<input type="checkbox"/>				
Dauerhaft erwerbsunfähig ..... 14	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges ..... 15	<input type="checkbox"/>				

Muster

**181 Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?**

**i** Siehe auch S. 62:  
 „Überwiegender Lebensunterhalt“.

Überwiegender Lebensunterhalt:  
 Ziffer aus der Liste 181 .....

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				

**Liste 181**

Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit .....	1	Einkünfte von dem/von der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen .....	14
Arbeitslosengeld I (ALG I) .....	2	Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten .....	9
Bürgergeld .....	3	BAföG, Stipendium .....	10
Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt .....	4	Asylbewerberleistungen .....	11
Rente, Pension aus eigenen Ansprüchen .....	5	Zahlungen aus der eigenen Pflegeversicherung (Pflegegeld) .....	12
Rente, Pension für Hinterbliebene .....	15	Sonstige Unterstützungen, z. B. Vorruhestandsgeld, Pflegegeld für Pflegekinder, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz .....	13
Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk .....	6		
Elterngeld .....	7		
Einkünfte der Eltern .....	8		

**Muster**

**182 Wie hoch war Ihr persönliches Nettoeinkommen (Summe aller Einkünfte) im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?**

**i Das persönliche Nettoeinkommen** errechnet sich aus den Bruttoeinkünften abzüglich Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Rentenversicherung.

Zum Nettoeinkommen zählen:

- Verdienste aus Haupt- und Nebentätigkeit/-en, Sonderzahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Abfindungen, Bonuszahlungen)
- Renten, Pensionen
- Arbeitslosengeld I (ALG I), Bürgergeld
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt und andere Sozialhilfeleistungen
- Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohngeld, Kindergeld, Pflegegeld, Elterngeld, BAföG, Kinderbonus und sonstige öffentliche Zahlungen
- Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten
- weitere Einkünfte und Einnahmen (z. B. aus unternehmerischer Tätigkeit, aus Vermietung und Verpachtung, Zinsen, Dividenden)

Siehe auch S. 62:  „Nettoeinkommen“.

Persönliches Nettoeinkommen:

Ziffer aus der Liste 182 .....

Ich hatte kein Einkommen. .... <sup>90</sup>

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
<input type="text"/>				
<input type="checkbox"/>				

**Liste 182**

Unter 250 Euro .....	1	3 000 bis unter 3 250 Euro .....	13
250 bis unter 500 Euro .....	2	3 250 bis unter 3 500 Euro .....	14
500 bis unter 750 Euro .....	3	3 500 bis unter 4 000 Euro .....	15
750 bis unter 1 000 Euro .....	4	4 000 bis unter 4 500 Euro .....	16
1 000 bis unter 1 250 Euro .....	5	4 500 bis unter 5 000 Euro .....	17
1 250 bis unter 1 500 Euro .....	6	5 000 bis unter 6 000 Euro .....	18
1 500 bis unter 1 750 Euro .....	7	6 000 bis unter 7 000 Euro .....	19
1 750 bis unter 2 000 Euro .....	8	7 000 bis unter 8 000 Euro .....	20
2 000 bis unter 2 250 Euro .....	9	8 000 bis unter 10 000 Euro .....	21
2 250 bis unter 2 500 Euro .....	10	10 000 bis unter 15 000 Euro .....	22
2 500 bis unter 2 750 Euro .....	11	15 000 bis unter 25 000 Euro .....	23
2 750 bis unter 3 000 Euro .....	12	25 000 Euro oder mehr .....	24

**183 Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?**

**i Das Haushaltsnettoeinkommen** ist die Summe der Nettoeinkommen aller Personen im Haushalt.

Haushaltsnettoeinkommen .....

Monatsbetrag  
(Volle Euro)

*Falls Sie keinen genauen Betrag angeben können, ordnen Sie bitte die Höhe Ihres monatlichen Haushaltsnettoeinkommens einer der in der Liste 182 stehenden Größenklassen zu.*

Ziffer aus der Liste 182 .....

184 Sind Sie 15 Jahre oder älter?	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/> → 204				

## Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse

185 Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluss?	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein/Noch nicht ..... 8	<input type="checkbox"/> → 189				

### 186 Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Haupt-/Volksschulabschluss ..... 2	<input type="checkbox"/>				
Polytechnische Oberschule der DDR					
mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse ..... 3	<input type="checkbox"/>				
mit Abschluss der 10. Klasse ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss ..... 5	<input type="checkbox"/>				
Fachhochschulreife ..... 6	<input type="checkbox"/>				
Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife) ..... 7	<input type="checkbox"/>				
Förderschulabschluss ..... 8	<input type="checkbox"/>				

### 187 Haben Sie Ihren Schulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Inland ..... 1	<input type="checkbox"/> → 189				
Ausland ..... 2	<input type="checkbox"/>				

### 188 Wie lange dauerte der Schulbesuch?

Auf volle Jahre aufrunden.

Anzahl der Schuljahre .....	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
	<input type="text"/>				

**189 Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluss oder einen Hochschulabschluss?**

**i** Als berufliche Ausbildung gilt auch das Berufsvorbereitungsjahr, eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von mindestens 12 Monaten. Zu einem Hochschulabschluss zählt auch ein Fachhochschulabschluss.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 191				
Nein/Noch nicht .....	<input type="checkbox"/>				

**190 In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen Schulabschluss erworben?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Jahr .....	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu, habe keinen/noch keinen allgemeinen Schulabschluss. ....	<input type="checkbox"/> → 197				

**191 In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss erworben?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Jahr .....	<input type="text"/>				

**192 Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Inland .....	<input type="checkbox"/>				
Ausland .....	<input type="checkbox"/>				

Muster

**193 Welchen höchsten Abschluss haben Sie?**

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

**Beruflicher Ausbildungsabschluss**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anlernausbildung .....	<input type="checkbox"/>				
Berufliches Praktikum .....	<input type="checkbox"/> → 197				
Berufsvorbereitungsjahr .....	<input type="checkbox"/>				
Lehre, Berufsausbildung im dualen System .....	<input type="checkbox"/>				
Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule .....	<input type="checkbox"/>				
Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung .....	<input type="checkbox"/>				
Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe					
einjährig (z. B. Altenpflegehelfer/-in) .....	<input type="checkbox"/>				
zweijährig (z. B. Masseur/-in, PTA) .....	<input type="checkbox"/> → 196				
dreijährig (z. B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege)	<input type="checkbox"/>				
Erzieher/-in .....	<input type="checkbox"/>				
Meister/-in .....	<input type="checkbox"/>				
Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss .....	<input type="checkbox"/>				
Fachschule der DDR .....	<input type="checkbox"/>				
Fachakademie (nur in Bayern) .....	<input type="checkbox"/>				

**Hochschulen**

Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung:

Berufsakademie .....	<input type="checkbox"/>				
Verwaltungsfachhochschule .....	<input type="checkbox"/>				
Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen) .....	<input type="checkbox"/>				
Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) .....	<input type="checkbox"/>				
Promotion .....	<input type="checkbox"/> → 195				

MUSTER

**194 Wie ist die Bezeichnung Ihres höchsten Abschlusses an einer Hochschule?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Bachelor .....	<input type="checkbox"/>				
Master .....	<input type="checkbox"/>				
Diplom, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse .....	<input type="checkbox"/>				

**195 Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor an Ihrer Promotion gearbeitet?**

**i** Es sind nur Promotionen gemeint, die durch eine Doktormutter oder einen Doktorvater betreut werden.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**196 Wie heißt die (Haupt-)Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses?**

**i Berufliche Fachrichtungen sind**  
z. B. Altenpflege, Floristik, Maurer/-in, Mechatroniker/-in, Betreuungsassistent/-in, Industriekaufmann/-frau.

**Studien-Fachrichtungen sind**  
z. B. Maschinenbau, Produktionstechnik, Agrarwissenschaften, Lehramt für das Gymnasium.

Person 1 .....

Person 2 .....

Person 3 .....

Person 4 .....

Person 5 .....

MUSTER

**197 Haben Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen, zum Beispiel Kurse, Seminare, Schulungen oder Workshops?**

- i** Gemeint sind alle Weiterbildungen
- in der Freizeit oder im beruflichen Kontext,
  - in Präsenz, online oder auch direkt am Arbeitsplatz
  - unabhängig von der Dauer (über einen längeren Zeitraum oder nur eine Stunde).

Hierzu zählen auch Weiterbildungen, die derzeit noch andauern.

Zu **allgemeiner Weiterbildung** zählen z. B. Sprachkurse, Computerkurse, Trainerkurse, Kurse der Gesundheitsbildung oder politischen Bildung, Erste-Hilfe-Kurse, Privatunterricht, Fortbildung für ein Ehrenamt.

Zu **beruflicher Weiterbildung** zählen z. B. Schulungen durch Vorgesetzte, Kollegen oder Trainer, Fortbildungen (z. B. EDV, IT, Rhetorik, Soft Skills) oder Lehrgänge und Weiterbildungen zur Anpassung an neue (technologische) Entwicklungen oder zur Vorbereitung auf neue berufliche Aufgaben.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja ..... 1	<input type="checkbox"/>				
Nein ..... 8	<input type="checkbox"/> → 201				

**198 Was war der Zweck der Kurse oder Seminare?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Überwiegend beruflich ..... 4	<input type="checkbox"/>				
Überwiegend privat ..... 2	<input type="checkbox"/>				

**199 Wie viele Stunden haben Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche insgesamt mit Kursen oder Seminaren verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?**

- i** Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden.

Auf volle Stunden aufrunden.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Anzahl der Stunden .....	<input type="text"/>				

**200 Was war der Inhalt Ihres letzten Kursus oder Seminars?**

- i** **Inhalte von Weiterbildungen** sind z. B.
- Textverarbeitung, Töpfern, Insolvenzrecht, Deutsch für Ausländer/-innen, Rhetorik, Steuerrecht, privater Musikunterricht, Segelschein, Geldanlagen
  - Anwendungsprogrammierung, Datenbankadministration, Netzwerkbetreuung, Kaufmännische Sachbearbeitung, Vertrieb, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätsmanagement, Personalwirtschaft, Management und Führung

Person 1 .....	
Person 2 .....	
Person 3 .....	
Person 4 .....	
Person 5 .....	

**Rentenversicherung**

**201 Beziehen Sie eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung aus Altersgründen?**

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → 203				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**202 Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung versichert?**

**i** Siehe auch S. 62:  
**ii** „Gesetzliche Rentenversicherung“.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja, pflichtversichert .....	<input type="checkbox"/>				
Ja, freiwillig versichert .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

**Internetzugang und Internetnutzung**

**203 Haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt?**

- i** Die Nutzung des Internets kann an beliebigen Orten erfolgt sein (zu Hause, am Arbeitsplatz oder an anderen Orten) und mit beliebigen internetfähigen Geräten (z. B. mit Desktop-PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Spielekonsole, E-Book-Reader).  
 Bitte beachten Sie: Zur Internetnutzung zählen auch das Empfangen/Versenden von E-Mails, Messaging (z. B. via WhatsApp), Gaming, Streaming, Online-/mobiles Banking.

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/>				
Nein .....	<input type="checkbox"/>				

## Beteiligung an der Erhebung

freiwillig

### 204 Haben Sie die Fragen selbst beantwortet?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Ja .....	<input type="checkbox"/> → Ende				
Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet. ....	<input type="checkbox"/>				
Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet. ....	<input type="checkbox"/> → Ende				

### 205 Welches Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet?

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat. ....	<input type="text"/>				

Muster

### 1 Heutiges Staatsgebiet

Der Begriff „heutiges Staatsgebiet“ meint die heutigen Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand seit dem 03.10.1990).

### 2 Staatsangehörigkeit Deutsch durch Geburt

Bitte geben Sie auch in diesen Fällen „Deutsch durch Geburt“ an:

– Vertriebene:

Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit zwar nicht durch Geburt aber aufgrund der **Anerkennung als deutsche Volkszugehörige** gemäß § 1 des Bundesvertriebenengesetzes erworben haben und bei denen die **Zuwanderung vor 1950** auf das heutige Gebiet Deutschlands erfolgte, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

Erfolgte die Zuwanderung ab 1950, siehe die Hinweise zu (Spät-)Aussiedler/-innen.

– Nach zwischenzeitlicher Aberkennung/Entzug/Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit, wenn diese durch Geburt erworben wurde, geben Sie bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

– Kinder eines Elternteils mit deutscher Staatsangehörigkeit: Eheleiche Kinder einer deutschen Mutter und eines ausländischen Vaters, die nach dem 01.04.1953 und vor dem 01.01.1975 geboren wurden und die daher die deutsche Staatsangehörigkeit durch Erklärung oder durch Einbürgerung erlangt haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

Nichteheliche Kinder eines deutschen Vaters und einer ausländischen Mutter, die vor dem 01.07.1993 geboren wurden und die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielten, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

Personen, die bis zum 30.06.1998 die deutsche Staatsangehörigkeit durch Legitimation (z. B. nachfolgende Eheschließung der Eltern eines nichtehelichen Kindes) erworben haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

Personen, die seit 2021 die deutsche Staatsangehörigkeit durch Erklärung nach § 5 Staatsangehörigkeitsgesetz erworben haben, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an.

– Im Saarland Geborene:

Personen, die zwischen 1947 und 1956 im Saarland geboren wurden und bei denen mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes besaß, kreuzen bitte „Deutsch durch Geburt“ an, auch wenn sie mit französischer Staatsangehörigkeit geboren wurden.

#### (Spät-)Aussiedler/-innen mit und ohne Einbürgerung

– Personen, die als Spätaussiedler/-innen von 1993 bis 2000 nach Deutschland kamen, erhielten eine offizielle Einbürgerungsurkunde (und keine Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz). Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung“ an.

– Personen, die aufgrund einer Anspruchseinbürgerung als (Spät-)Aussiedler/-innen die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten haben: Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung“ an.

– Personen mit einer Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz: Bitte kreuzen Sie hier „Als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung“ an.

### Deutsche durch Einbürgerung

Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Eheschließung bzw. durch Erklärung oder Einbürgerung aufgrund von Eheschließung erworben haben, geben bitte „Deutsch durch Einbürgerung“ an.

### 3 Altersteilzeit

Das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs in den Ruhestand regelt für Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen die Rahmenbedingungen über Vereinbarungen zur Altersteilzeitarbeit. Die Agentur für Arbeit fördert die Teilzeitarbeit von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern, die ihre Arbeitszeit nach Vollendung des 55. Lebensjahres auf die Hälfte vermindern.

Wenn Sie sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell befinden, machen Sie bitte alle Angaben zu Ihrer Tätigkeit vor dem Beginn der Freistellungsphase.

Bsp: Sie waren vor der Freistellungsphase in Vollzeit mit 39,5 Wochenstunden in einem Betrieb beschäftigt. Dann geben Sie bitte das auch in den Fragen zum Beruf, dem Wirtschaftszweig, der Dauer der Beschäftigung, usw. an. Für die Frage zur normalerweise geleisteten Arbeitszeit würde dann die vertragliche Arbeitszeit von 39,5 Stunden eingetragen werden, die tatsächliche Arbeitszeit läge bei Null Stunden.

### 4 Pflegezeitgesetz/Familienpflegezeitgesetz

Beschäftigte haben das Recht, eine Freistellung auf Zeit zu bekommen, um nahe Angehörige zu Hause pflegen zu können. Hierbei können Beschäftigte zwischen zwei unterschiedlichen Arten der Freistellung wählen:

Bei der Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz haben Beschäftigte einen Anspruch, sich für maximal sechs Monate vollständig von der Arbeit freistellen zu lassen oder in Teilzeit zu arbeiten, um pflegebedürftige nahe Angehörige zu betreuen.

Seit 2015 gibt es einen Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit. Damit können Beschäftigte ihre wöchentliche Arbeitszeit reduzieren, wenn sie pflegebedürftige Angehörige in häuslicher Umgebung pflegen.

### 5 Zuordnung der Tätigkeit

Beschäftigen Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige (ohne Lohn/Gehalt), tragen Sie sich bitte als Selbstständige/-r ohne Beschäftigte ein. Freiberufler/-innen und Personen, die auf Basis eines Werkvertrages arbeiten, gelten als selbstständig, auch Personen, die Nachhilfe oder privaten Unterricht geben oder babysitten. Wenn Sie im Betrieb einer/eines Verwandten ohne Lohn oder Gehalt mithelfen, sind Sie unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r. Erhalten Sie eine Bezahlung, stufen Sie sich bitte als Angestellte/-r, Arbeiter/-in ein.

Als Beamtin/Beamter zählen auch Beamtinnen/Beamte der Evangelischen Kirche und der Römisch-Katholischen Kirche. „Versicherungsbeamtinnen/-beamte“, „Bankbeamtinnen/Bankbeamte“ usw. tragen sich bitte als Angestellte/-r, Arbeiter/-in ein. Auch Facharbeiter/-innen, angelernte Arbeiter/-innen und Hilfsarbeiter/-innen zählen zu dieser Kategorie.

Wenn Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum oder im Bundesfreiwilligendienst sind, tragen Sie bitte Angestellte/-r, Arbeiter/-in ein.

### 6 Geringfügige Beschäftigung

Bei einer geringfügigen Beschäftigung, einem 538-Euro-Job (sogenanntem Mini-Job bis 538 Euro pro Monat im Jahresdurchschnitt) bezahlt der Arbeitgeber pauschale Beiträge an die Renten- und Krankenversicherung sowie einen pauschalen Steuersatz.

Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens drei Monate oder 70 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

Bei einem Ein-Euro-Job erhalten die Betroffenen weiterhin Bürgergeld sowie eine Mehraufwandsentschädigung, zumeist in Höhe von 1 bis 2 Euro je gearbeiteter Stunde.

### 7 Betrieb (örtliche Niederlassung)

Ein Betrieb ist die örtliche Niederlassung, in der Sie tätig sind (z. B. ein Geschäft, eine freiberufliche Praxis, ein landwirtschaftlicher Betrieb, die örtliche Niederlassung eines Unternehmens, eine öffentlich-rechtliche Körperschaft usw.).

Eine örtliche Niederlassung (z. B. ein bestimmter Betrieb eines Unternehmens) kann aus mehreren voneinander abgegrenzten Arbeitsstätten bestehen (wie z. B. einer Produktionsstätte, einer Lagerhalle und dem Verwaltungsgebäude auf dem Betriebsgelände einer Firma). Die in diesen Arbeitsstätten tätigen Personen sind einem einzigen Betrieb zuzuordnen.

Den Personen, die in einem Betrieb arbeiten, sind auch Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, tätige Firmeninhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige zuzurechnen.

### 8 Bereitschaftszeiten

Die gesamte Bereitschaftszeit zählt zu den Wochenarbeitsstunden. Es sind Zeiten, in denen sich die Beschäftigten an einer vom Arbeitgeber bestimmten Stelle zur Verfügung stellen müssen, um im Bedarfsfall die Arbeit aufnehmen zu können.

Davon zu unterscheiden ist die Rufbereitschaft. Hier können die Arbeitnehmer/-innen frei über ihren Aufenthaltsort entscheiden. Sie müssen bei Bedarf innerhalb einer angemessenen Zeit ihre Arbeit aufnehmen. Nur die Zeit, in der gearbeitet wird und die Wegezeit zählen als Arbeitszeit.

### 9 Überwiegender Lebensunterhalt

Auch wenn Sie Erwerbstätige/-r sind, muss die Erwerbstätigkeit nicht die überwiegende Unterhaltsquelle sein (z. B. Auszubildende beziehen oft ihren Lebensunterhalt von den Eltern). Wenn Sie Ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus einer geringfügigen Beschäftigung bestreiten, geben Sie bitte Erwerbstätigkeit an. Rentner/-innen, die noch erwerbstätig sind, können je nach Umfang der Leistungen überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit oder ihrer Rente leben.

Regelmäßige Leistungen aus Lebensversicherungen (einschließlich der Leistungen aus den Versorgungswerken für bestimmte freie Berufe wie z. B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen) sind als Unterhalt aus eigenem Vermögen einzuordnen.

### 10 Nettoeinkommen

Zu berücksichtigen sind ebenfalls:

- Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen,
- Vorschüsse,
- Werkwohnungsmieten,
- Zinseinnahmen, Dividendenzahlungen, andere Kapitalerträge,
- Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate).

Nicht zu berücksichtigen sind Pflegesachleistungen (Leistungen von Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten).

### 11 Gesetzliche Rentenversicherung

Gesetzlich rentenversichert ist man in der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA), Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

Dazu zählt auch eine gesetzliche Rentenversicherung im Ausland (z. B. Personen, die in Deutschland leben, aber in einem Nachbarland sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind).

Gesetzlich rentenversichert sind Sie auch, wenn Sie

- Beiträge in die landwirtschaftliche Alterskasse einzahlen,
- in einem Bundesfreiwilligendienst tätig sind,
- sich in einem freiwilligen sozialen, kulturellen oder ökologischen Jahr befinden,
- in einem freiwilligen Wehrdienst tätig sind oder
- Soldat auf einer Wehrübung sind.

Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind hauptsächlich Arbeiter/-innen und Angestellte, bestimmte Selbstständige (z. B. Hausgewerbetreibende). Von der Versicherungspflicht befreit sind Beamtinnen/Beamte und vergleichbare Angestellte (sogenannte Dienstordnungsangestellte), Selbstständige (mit wenigen Ausnahmen) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag.

Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld I werden Beiträge entrichtet. Sie gelten daher als pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für Arbeitslose mit Bürgergeld werden seit 01.01.2011 keine Beiträge mehr entrichtet. Sie sind nicht pflichtversichert.

Nicht gemeint sind hier die betriebliche Altersvorsorge, die Beamtenversorgung, berufsständische Versorgung sowie die private Altersvorsorge (z. B. „Riester-Rente“, Lebensversicherung o. Ä.).

# Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

## Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit dem Mikrozensus werden auf repräsentativer Grundlage statistische Daten über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie das Einkommen, die Lebensbedingungen und die Wohnsituation der Haushalte erhoben. Dabei erfolgt die Erhebung dieser Daten auf der Grundlage verschiedener Erhebungsteile. Erhebungseinheiten sind Personen, Haushalte und Wohnungen.

Der Mikrozensus dient dem Zweck, statistische Angaben in tiefer fachlicher Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung und die Wohnverhältnisse bereitzustellen sowie europäische Verpflichtungen zu erfüllen. Jährlich dürfen bis zu 1 Prozent der Bevölkerung befragt werden. Die Erhebung wird in jedem Auswahlbezirk höchstens viermal innerhalb von fünf aufeinanderfolgenden Kalenderjahren durchgeführt. Der zusätzliche Erhebungsteil zur Arbeitsmarktbeteiligung wird bei höchstens 45 Prozent der Mikrozensusbefragten erhoben.

## Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind das Mikrozensusgesetz (MZG), die Verordnung (EU) 2019/1700 sowie die Durchführungsverordnungen (EU) 2019/2240, (EU) 2019/2180, (EU) 2019/2181, (EU) 2019/2241 und (EU) 2021/861, die Delegierten Verordnungen (EU) 2020/256, (EU) 2020/257, (EU) 2021/859, (EU) 2020/2175 und (EU) 2023/167 in Verbindung mit dem BStatG und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DS-GVO.

Erhoben werden die Angaben zu § 6 Absatz 1 Nummer 1 bis 4, Nummer 5 Buchstabe a und b, Nummer 6 bis 10 sowie § 7 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa bis ff, Nummer 2 Buchstabe a bis d, Nummer 3 Buchstabe a MZG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 13 MZG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Danach sind alle Volljährigen und alle einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsmitglieder, auskunftspflichtig.

Für volljährige Haushaltsmitglieder, die nicht selbst Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsmitglied auskunftspflichtig. Gibt es kein anderes auskunftspflichtiges Haushaltsmitglied und ist für die nicht auskunftsfähige Person ein Betreuer oder eine Betreuerin bestellt, so ist dieser oder diese auskunftspflichtig, soweit die Auskunftserteilung in seinen oder ihren Aufgabenkreis fällt. Benennt eine nicht auskunftsfähige Person eine Vertrauensperson, die für sie die erforderliche Auskunft erteilt, erlischt die Auskunftspflicht der volljährigen Haushaltsmitglieder oder des Betreuers oder der Betreuerin.

Soweit Anhaltspunkte nicht entgegenstehen, wird nach § 13 Absatz 8 MZG vermutet, dass alle auskunftspflichtigen Personen eines Haushalts befugt sind, Auskünfte auch für die jeweils anderen Personen des Haushalts zu erteilen. Dies gilt entsprechend für die Bestätigung der im Vorjahr erhobenen Angaben. Der gesetzlichen Vermutung der Befugnis kann jederzeit widersprochen werden.

Zu dem Hilfsmerkmal Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin sind diese auskunftspflichtig, ersatzweise die oben genannten Personen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer – vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt oder – entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Angaben, bei denen die Auskunftserteilung freiwillig ist, sind im Fragebogen besonders gekennzeichnet.

Rechtsgrundlage für Auswertungen von Angaben zu Art und Umfang der Auskunftserteilung (z. B. zum verwendeten Endgerät oder zur Bearbeitungsdauer) ist § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BStatG.

## Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

## Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
  - Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (hier: ITZBund als IT Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).
- Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de>.

(Suchbegriffe „Bundesstatistikgesetz“ (BStatG) bzw. „Mikrozensusgesetz“ (MZG)).

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 11 der Verordnung (EU) Nr. 2019/1700 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für europäische Statistiken über Personen und Haushalte ist eine Übermittlung von Einzelangaben an die Kommission (Eurostat) vorgesehen.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen.

Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

#### **Hilfsmerkmale, Ordnungsnummern, Trennung und Löschung**

Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder, Kontaktdaten der Haushaltsmitglieder, Wohnanschrift, Lage der Wohnung im Gebäude, Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin, Name und Anschrift der Arbeitsstätten der Haushaltsmitglieder sowie die Baualtersgruppe des Gebäudes sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen unverzüglich nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit geprüft und gesondert aufbewahrt oder gesondert gespeichert.

- Nach § 14 Absatz 5 Satz 1 MZG dürfen Vor- und Familienname sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer und die Kontaktdaten der befragten Personen auch im Haushaltszusammenhang für die Durchführung von Folgebefragungen nach § 5 Absatz 1 MZG verwendet werden.
- Nach § 14 Absatz 5 Satz 2 MZG dürfen die Angaben zu den Merkmalen nach § 14 Absatz 5 Satz 1 MZG auch als Grundlage für die Gewinnung geeigneter Personen und Haushalte zur Durchführung der Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte und anderer Erhebungen auf freiwilliger Basis verwendet werden.
- Nach § 9 Absatz 3 Registerzensuserprobungsgesetz speichern die statistischen Ämter der Länder Vor- und Familiennamen, Wohnanschrift, Gemeinde und Gemeindeverband, Geschlecht, Kalendermonat und Kalenderjahr der Geburt, Familienstand, Staat der Geburt, Kalenderjahr des Zuzugs nach Deutschland, bei Abwesenheit von mehr als zwölf Monaten das Kalenderjahr des erneuten Zuzugs nach Deutschland und Staatsangehörigkeiten sowie die Merkmale zur Bildung nach § 6 Absatz 1 Nummer 7 Buchstabe a bis c und Nummer 8 MZG. Vor- und Familiennamen sowie Wohnanschrift sind spätestens sechs Jahre nach Abschluss der Aufbereitung des Mikrozensus wieder zu löschen.

Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Alle Erhebungsunterlagen sowie die Hilfsmerkmale und die ursprünglich vergebenen Ordnungsnummern werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Folgeerhebung vernichtet bzw. gelöscht.

Die verwendeten Ordnungsnummern sind die Auswahlbezirksnummer, die Gebäudennummer, die Wohnungsnummer, die Haushaltsnummer und die Personennummer. Sie dienen der Herstellung des Haushalts-, Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben. Diese Nummern werden durch neue Ordnungsnummern ersetzt, welche über diese statistischen Zusammenhänge hinaus keine weitergehenden Angaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten.

#### **Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten, Möglichkeiten der Auskunftserteilung**

Zur Entlastung der zu Befragenden können ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Die Erhebung kann aber auch schriftlich durchgeführt werden. Die Erhebungsbeauftragten haben ihre Berechtigung nachzuweisen. Sie müssen die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit.

Werden Erhebungsbeauftragte für die telefonische oder persönliche Befragung vor Ort eingesetzt, sollen sie den Befragten bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Die in den Fragebogen enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber den Erhebungsbeauftragten oder den Mitarbeitenden der Erhebungsstelle oder elektronisch oder schriftlich beantwortet werden.

Im Zuge der schriftlichen Befragung erhalten die zu Befragenden die Fragebogen mit entsprechenden Hinweisen zum Ausfüllen direkt von der dem Erhebungsbeauftragten bzw. von der für sie zuständigen Erhebungsstelle. Bei schriftlicher Auskunftserteilung können die auszufüllten Fragebogen den Erhebungsbeauftragten im Rahmen der persönlichen Befragung vor Ort übergeben oder bei der Erhebungsstelle abgegeben oder dorthin übersandt werden. Von einer elektronischen Übermittlung der schriftlichen Erhebungsunterlagen bitten wir abzusehen, da dies kein gesicherter Übermittlungsweg ist.

#### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden. Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert ihre Identität nachzuweisen bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

# Muster

# Muster

**Muster**

Muster